

Naturschutzbund-Präsidium gewählt: Präsident Roman Türk wurde im Amt bestätigt, Bundesrahmen-Naturschutzgesetz gefordert



© ÖNB-Archiv

Bei der Generalversammlung des Naturschutzbundes Österreich in Salzburg wurde Präsident Roman Türk einstimmig wiedergewählt. Ihm zur Seite stehen die Vizepräsidenten Hildegard Breiner, Johannes Gepp und Walter Hödl.

Schriftführer bleibt auch in den nächsten vier Jahren Fritz Schwarz, sein Stellvertreter ist Hermann Frühstück. Neu im Team ist Wolfgang Maislinger, der als Finanzreferent dem nach 20 Jahren ausscheidenden Feri Robl nachfolgt. Stellvertreter bleibt Winfried Kunrath. Walter Kofler unterstützt das Präsidium des Naturschutzbundes als weiteres Mitglied.

Als besonderen Wunsch für die nächsten Jahre formulierte Präsident Roman Türk die Etablierung eines Bundesrahmen-Naturschutzgesetzes. „Neun verschiedene Landesgesetze sind für ein grenzenloses Thema wie den Naturschutz ein unverständliches Hindernis. Deshalb brauchen wir endlich bundesweit einheitliche Regeln“, betonte Türk.

Bild: Präsident Roman Türk und Geschäftsführerin Birgit Mair-Markart bedanken sich bei Feri Robl für

seine langjährige Tätigkeit und begrüßen Wolfgang Maislinger im Team. V.l.n.r.: Birgit Mair-Markart, Wolfgang Maislinger, Roman Türk und Feri Robl.